









### Kleine Nachrichten.

Ein sozialdemokratischer Redakteur zum Landrat ernannt. Der Kreisrat für Herzfeld (Hessen) hatte zur Beilegung des dortigen Landratspostens den Redakteur Heinrich Faust zum Kasseler Volksblatt in Vorschlag gebracht und die preussische Regierung hatte die Wahl bestätigt. Den Deutschnationalen ging die Ernennung eines Sozialdemokraten zum Landrat gegen den Strich; sie richteten eine entsprechende Anfrage an die Regierung. Der preussische Minister General hat den Herren nun wie folgt geantwortet: „Das Staatsministerium befreit freigeordnete Landratsämter nach pflichtmäßigem Ermessen. Der Stimmung der Bevölkerung wird durch Aufnahme des Kreisratssitzes Rechnung getragen.“ Die Deutschnationalen Schärfer müssen sich also mit der Besetzung des Landratsamtes durch einen Sozialdemokraten abfinden.

Kandidatenaufrüstung in Sachsen. Eine sozialdemokratische Witzstubeversammlung in Plauen wählte als Kandidaten zum Reichstag die Genossen Graupe und Paul Levi, letzterer steht über den Genossen Jüdel, den bisherigen Abgeordneten, mit 110 gegen 100 Stimmen. Bei der Aufstellung der Kandidaten wurden die bisherigen Mandatsträger, die Genossen Schürig und Schütz, durch die Genossen Frick und Pätzsch ersetzt. Die Abstimmung ergab hier 112 gegen 111 Stimmen. Die bisherigen Man-

datsträger werden nicht wieder aufgestellt, weil sie zur Mehrheit in den Fraktionen gehören.

Aufhebung des norwegischen Alkoholverbots. Die norwegische Regierung will dem Parlament vorschlagen, das in Norwegen geltende Totalalkoholverbot vollständig aufzuheben. Das norwegische Verbot umfasste nur Branntweine und sogenannte starke Weine; leichtere Weine und Bier waren frei. Rücksichten auf Absatz norwegischer Fische in den Westländern Frankreich, Spanien und Portugal und ein riesiger Alkoholsmuggel, der bereits praktisch zur vollkommenen Durchlöcherung des Verbots geführt hat, bieten die Hauptanlässe für die geforderte Aufhebung des Verbots.

Ein herrlicher Kulturfortschritt. Das englische Kriegsministerium hat beschlossen, das bisher im englischen Heere gebräuchliche Lewisgewehr abzurufen, und dafür ein neues automatisches Gewehr, System Browning, für die Infanterie einzuführen zu lassen. Das Gewehr feuert 40 Schüsse in 2 1/2 Sekunden ab und kann in zwei Sekunden durch einfachen Handgriff wieder geladen werden. Jeder Schuss kann natürlich auch einzeln abgefeuert werden. Das Gewehr hat sich bei Schießübungen auch in Fahrt befindlicher Automobile und Flugzeuge als vollständig trefflicher und weitreichend erwiesen.

Die „aufrührerische“ Inskription. In der Gemeinde Enlèveque (Frankreich) hatte die Vereinigung der ehemaligen

Frontkämpfer an dem Denkmal für die im Weltkrieg Gefallenen die Inskription anbringen lassen: „Die wieder Krieg“. Der Präsekt hatte daran Anstoß genommen, aber der Bürgermeister und der Gemeinderat behielten einstimmig darauf, daß die Inskription bleibe. Nunmehr hat das Gericht den Bürgermeister zu 5 Franken Geldstrafe verurteilt und hat die Entfernung der Inskription innerhalb 8 Tagen angeordnet.

30 000 Opfer des Londoner Straßenverkehrs 1923. Unter den Städten, deren Straßenverkehr verhältnismäßig viele Todesopfer fordert, steht London an erster Stelle. Die Zahl der Opfer ist während der letzten Jahre ständig in die Höhe gegangen. Im Jahre 1918 wurden 16 000 Personen getötet und verwundet. Im folgenden Jahre stieg die Ziffer bereits auf über 20 000 und erreichte in dem eben abgelaufenen Jahre 1923 die Rekordhöhe von 30 000.

11 Frachtdampfer und 60 Schlepper gestohlen. In Kowlad in Serbien ist eine staatliche Kommission eingetroffen, um eine überraschende Revision des Schiffverkehrs des Schiffsahrtsgesellschafts mit Sitz in Kowlad vorzunehmen. Die Kommission machte die Entdeckung, daß elf Frachtdampfer und sechshundertschiff Schlepper spurlos verschwunden sind. Eine gründliche Revision sämtlicher Schiffe bestätigte den Verdacht, daß diese Schiffe nach dem Auslande verschoben und dort verkauft worden sind. Der Schaden des Staates beträgt mehr als 400 Millionen Dinar.



## GUTZ-Tafel-Senf

H. Thalberg & I. Rubinowitch, Danzig

Melzergasse 4  
Export :: Import :: Vertretungen  
Abteilung: Talg, Harz, Cocoadi, Quebracho  
Abt. II: Metalle: Zinn, Zink, Kupfer, Blei, Farben  
Ständiges Transit-Lager

## H. Berneaud

Königsberg · DANZIG · Stettin  
Tel.-Adr.: Berneaud Danzig :: Telefon 40, 3340  
Gegründet 1868

Herings-Import und Export

Am Winterabend

Götzen-Punsch

## L. Luchtenstein, Danzig-Langfuhr

Jäschkentaler Weg 14/15

Dampfsäge- u. Hobelwerke :: Holzgroßhandlung :: Export

## S. A. Hoch · Danzig

Danzig, Johannsgasse 29/30  
Gegründet 1863 :: :: Telephon 213

Alteisen - Metallhandlung - Nutzeisen

## Danziger Zündwaren-Fabrik

Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
Danzig, Schellmühl  
Fernsprecher Nr. 221

Hansa-Sicherheits-Zündhölzer  
== Flagen-Hölzer ==

## Albert Kuh G. m. b. H.

Telefon 3179, 1555, 5253, 5697

== Getreide :: Hülsenfrüchte :: Saaten ==

## Propaganda-Drucksachen

Liefert prompt, sauber und billig

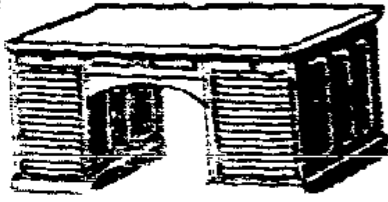
J. Gehl & Co., Danzig

Am Spendhaus 6

## Marcus Becker Hopfengasse Nr. 91

Fernsprech-Anschluß 353

Werkzeuge: Maschinen: Transmissionen: Pumpen: Hebezeuge



## Dieses Flachpult

findet im modernen Büro häufigste Verwendung

Orga-Werke

Carl Ernst Herbst

Töpfergasse  
Nähe Haupt-Bahnhof

L. Lankoff

Carl Ernst Herbst

3. Damm 7-8  
Vorst. Graben 12-14

Langfuhr, Hauptstr. 28

Tel. 39

und

3130

## Geschäftliche Rundschau mit Dauerfahrplan

Musterschutz!

Ohne Gewähr!

### (F) Danziger Fernverkehr

Danzig (Marienburg)-Konitz-Berlin und zurück.

635, 1040, -D, -D, 1140D, -E, ab Danzig an 1101, 1150, -D, 422D, -D, -E,  
- 1159, 1011, 221, 1234, ab Marienb. an - 580, 282, 658, 1047,  
1044, 548, 897, 714, 1181, 1121, an Berlin ab 1240, 638, 901, 549, 1016, 1140.

Danzig-Stettin-Berlin und zurück.

700, 1190D, 320 ab Danzig an 1200D, 554, 198  
1008, 702, 420 ab Stettin ab 1030, 1020, 1238  
142, 926, 842 an Berlin (Stettiner Bahnhof) ab 600, 800D, 840

Danzig-Marienburg-Königsberg und zurück.

1022, 302, 635, 180, 601D, 711, ab Danzig an 1101, 1110, 311, 602D, 948, 128,  
282, 532, 911, 420, 722, 988, an Marienb. ab 818, 908, 1288, 221, 714, 1106,  
325, 638, 1000, 538, 1024, 1102, an Elbing ab 704, 909, 1126, 133, 600, 945,  
522, 1027, 114, 941, 1155, -, an Königsb. ab - 722D, 745, 1180, 230, 608.

## M. Slaweit & Co. Ltd

LONDON - DANZIG

Holzexport

Melzergasse 4

Tel. 737-1474

## Dr. Ing. Richard Abraham

DANZIG, Dominikswall 4

Bauausführungen

Sägewerk mit Gleisanschluß □ Holzlagerplätze □ Spedition

## White Star Line

and

## White Star Dominion Line

Regelmäßige Dampferverbindungen von  
Southampton-New York  
Liverpool-New York  
Liverpool-Halifax und Quebec  
Liverpool-Boston-Philadelphia  
Danzig-Hamburg-Halifax-New York  
via Southampton und Cherbourg  
sowie nach allen Hafenplätzen der Welt

Danzig, Töpfergasse 31-32

Tel.-Adr.: Olympie

Telefon 5875 u. 7292

Geschäftsstunden 9-1, 2-5  
und Auswandererlager

## Danzig-Kattowitzer Eisen- u. Metallhandels-Gesellschaft

Zentrale: DANZIG, Brochowski Weg 18 :: Fernsprecher: 2039 u. 3449

m. b. H.

Telegraph-Adresse: „DAKEM“

Filiale: KATTOWITZ, Querstraße 2 :: Fernsprecher: 485, 489, 490

Bleche, Voll- und Feldbahnmaterialien, Alteisen, Almetalle, Stab- und Formeisen, Eisenbleche, Draht und Drahtstifte, Gasröhren, Hufeisen, Zinkbleche

## Hirschfeld & Sohn · Filiale Danzig

Fernsprecher Nr. 2470, 2657

Altstädtischer Graben Nr. 4

Telegr.-Adresse: Pitproos

Libau, Riga

HOLZ-EXPORT

Windau, Reval

## Holzindustrie Leon Aitrachan Akt.-Ges.

Eigene Wälder in Polen :: Eigene Sägewerke in  
Polen und Danzig :: Export nach dem Ausland

# Inventur-Ausverkauf

zu herabgesetzten Preisen!

**Herrenanzüge** in allen Größen . . . . . von **18** Gld. an

**Herrenanzüge** Gute Qualit., Ersatz f. Maß **25-65** Gld.

**Jünglingsanzüge** von **16** Gld. an

**Schwedenmäntel, Reglans, Joppen u. Hosen** zu staunend billigen Preisen

**Trikot-Hemden und -Hosen** **Barchent-Hemden** enorm billig

**Teilzahlung** mit bequemer An- und Abzahlung. 11668

**Stein's Konfektionshaus** nur 21 Häkergasse 21

# Warum???

ist Schmalenbergs Cognac (Marke Edel- und Feinbrand) so beliebt?

# Weil!!!

er in eigener Brennerei aus guten Weinen gebrannt, gepflegt und abgefüllt wird.

11374

# 31 Danziger Tuchhaus 31

Breitgasse

## Grosser Inventur-Verkauf

in Herrenstoffen

für Anzüge, Paletots, Hosen und Kostüme zu staunend billigen Preisen

# 31 Nur Breitgasse 31

11670

Bei **Nervenschwäche** nervösen Beschwerden an den **Nerven** verlange kostenfrei ausführl. ärztl. Broschüre über Nervenleiden Dr. Gebhard & Co., Berlin, Potsdamer Straße 104 b. (3434)

# JNVENTUR VERKAUF

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen. Beginn des Verkaufs

# Freitag, den 11., vorm. 1/29 Uhr

## Damenkonfektion

- Bluse** gestr. . . . . 3.95
- Bluse** hell Blusenflanell . . . . 4.95
- Bluse** Jumperl., aus Raye-Hemdenstoff . . . . . 5.95
- Bluse** mit Jabot, Voll-Voel . . . . 8.25
- Bluse** Voll-Voel, mit lang. Ärmel, rüssler . . . . . 7.95
- Jumper** K-Seide . . . . . 8.75
- Kleid** aus beww. Musselin . . . . 9.75
- Kleid** gestr. . . . . 14.50
- Kleid** aus Voll-Voel, weiß u. farbig . . . 17.50
- Kleid** reine Wolle, blau . . . . . 24.50
- Kleid** bewzw. Popeline . . . . . 39.50
- Mantel** aus einl. gutem Flansch . . . 34.50
- Mantel** aus gutem englisch Flansch 59.00 44.50
- Mantel** aus bestem reinw. Flansch . . 68.00
- Mantel** aus prima Affenhaar, mit hell. Futter . . . . . 72.00
- Rock** aus gutem festem Stoff . . . . 5.75
- Rock** aus prima Cheviot, gefärbt . . . 14.75

## Wäsche

- Taghemd** aus prima Hemdentuch . . 2.95
- Taghemd** aus prima Renforce mit Stickerei . . . . . 8.75, 4.95
- Untertaille** a. best. Stoff m. Stickerei 2.75, 1.95
- Lintrock** a. best. Hemdentuch m. Stickerei 7.25
- Prinzessrock** mit reichh. Stickerei 14.75
- Hemdhosen** . . . . . 14.50, 9.50
- Büstenhalter** aus Tüll u. Linon 2.75, 1.95

**Ohrenschrützer** verstellbar 0.75

## Schürzen

- Wiener Form** prima Water . . . . 3.25
- Wiener Form** gestr. große Form . . 4.95
- Lintenschürzen** prima Water imit. . 3.35
- Lintenschürzen** Water, große Form 4.75
- Blusenschürzen** Water . . . . . 4.95
- Satinschürzen** Wienerform . . . . 5.25
- Satinschürzen** Wienerform . . . . 5.95

## Trikotagen

- Damen-Strickwesten** fest, Gewebe 1.95
- Untertaille** 1/2 gestrickt, sehr weiche Qualität . . . . . 2.75
- Untertaille** Trikot mit weiß. Futter . 4.25
- Barchent-Männerhemd** . . . . . 4.95
- Reformhose** blau, Trikot, gefüttert Gr. 55, 60, 65 . . . . . 5.95
- Normalhemd** m. dopp. Brust, wollgem. 6.95
- Normalhose** wollgemischt . . . . . 6.25

**Kindersöckchen** weiß mit buntem Rand 1.50

## Handschuhe

- Damenhandschuhe** reine Wolle . . . 1.95
- Damenhandschuhe** Trikot gef. . . . 2.25
- Herrnhandschuhe** reine Wolle . . . 2.10
- Damenhandschuhe** reine Wolle . . . 1.75
- Herrnhandschuhe** reine Wolle . . . 2.95
- Kinderhandschuhe** alle Gr. r. Wolle 1.95
- Kinderfäustel** gestr., alle Grössen . 0.95

## Strumpfwaren

- Damenstrumpf** echte Seide . . . . . 0.55
- Damenstrumpf** verst. Ferse und Spitze . . . . . 0.95
- Damenstrumpf** pr. Muster, schw., leder, grau . . . . . 1.95
- Damenstrumpf** Seidenflor, sehr kleines Gewebe . . . . . 2.10
- Damenstrumpf** Seidenflor, schwarz und grau . . . . . 2.95
- Damenstrumpf** Ia Kunstseide, schwarz u. beige, m. Naht . 3.75
- Damenstrumpf** reine Wolle, wie selbst gestrickt . . . . . 3.95
- Socken** gezwirnt, sehr haltbar . . . . . 0.58
- Socken** makoartig, in vielen Farben . . . . . 0.75
- Socken** prima Ware, in schw. und farbig . . . . . 0.95
- Socken** Wolle, plattiert, 1/2 gestrickt . . . . . 1.50
- Socken** reine Wolle . . . . . 2.25
- Socken** reine Wolle, in den elegantesten Mustern . . . . . 3.95
- Kinderstrümpfe** Halbwole, Gr. 1 . . . . . 0.75
- Stützen** reine Wolle, versch. Farben . . . . . 4.95
- Strickwole** 50 Gramm-Lage . . . . . 0.55
- Jumperwole** in vielen Farben . . . . . 0.95

## Taschentücher

- Herrentuch** weiß . . . . . 0.39
- Herrentuch** mit farb. Kante . . . . . 0.45
- Herrentuch** mit farb. Kante . . . . . 0.75
- Damentuch** weiß mit gezackt. Kante . . . . . 0.45
- Damentuch** weiß, mit Hoblsaum . . . . . 0.65
- 1 Posten **Stickeraktücher** entzückende Muster . . . . . 0.75
- 1 Posten **Strickbindier** Kunstseide . . . . . 0.95

Auch während dieser Veranstaltung gebe ich **Damen-Mäntel u. Kleider** trotz der billigen Preise auf Kredit.



Mengenabgabe vorbehalten Durchgehend von 8 bis 6 Uhr geöffnet

Altstadt, Graben 4, am Holzmarkt

11663

# Wirtschaft, Handel, Schifffahrt.

**Der erste Nachweis der Rentenbank.** Die deutsche Rentenbank veröffentlicht ihren ersten Monatsausweis vom November bis Dezember 1923. Am 31. Dezember waren an Aktien u. a. ausgemessen: Belastung der Wirtschaft aus dem Reich 3 200 000 000, Darlehen an das Reich unverzinstlich 300 Millionen, verzinstlich eine Million, Darlehen für die Wirtschaft an die Notenbanken 88 000 000, Kasse, Giro, Postcheck- und Bankguthaben 11 268 754. An Passiven werden ausgemessen: Grundkapital 2 400 000 000, Grundrücklage 80 Millionen, umlaufende Rentenbankscheine 1 211 000 883 (davon entfallen auf Reichskredit 1 200 000 000, Rentenbanken 3 000 000, Kassenbuchung 8 004 883), umlaufende Rentenbriefe hierzu u. a.: Kapital und Grundrücklage. Nennend die Belastung der Wirtschaft, sind mit 200 Millionen angesetzt. Der Rentenbriefbestand ist am 31. Dezember mit 2100 Millionen ausgemessen, entsprechend der Summe nur bis zu dieser Höhe zulässigen Ausgabe von Rentenbriefen. Da zum Ablauf der am 15. November 1923 beendeten gemeinsamen Reichsbankkassenabrechnungen mit den Mitteln des Reichs und der Reichsbank von 300 Millionen Kredit von 200 Millionen dem Reich für andere Zwecke verzinstlich zur Verfügung gestellt wurden.

**Das Ausland und die deutsche Goldnotenbank.** Die Reise des neuen Reichsbankpräsidenten Dr. Schacht nach London und Brüssel hatte hauptsächlich den Zweck, die Auffassung der englischen und belgischen Bankkreise über die Grundgedanken des deutschen Goldnoteninstituts kennen zu lernen. Die Einkünfte, die Dr. Schacht nach dieser Richtung hin gewonnen hat, sind außerordentlich. In England und Holland sehr man in der Schaffung eines Goldnoteninstituts ein wichtiges Mittel zur Sanierung der deutschen Verhältnisse und der deutschen Währungsfrage.

**Rückgang des Exports nach Argentinien.** Nach Berichten aus Argentinien stockt der Verkauf deutscher Waren bis auf einige Spezialartikel völlig, so daß das frühere große von Deutschland nach Argentinien betriebene Geschäft ganz aufgehört hat. Man erklärt die Stockung durch die schlechte Wirtschaftslage Argentiniens. Dazu kamen die überhöhten deutschen Preise, die den deutschen Export völlig untergraben. Im übrigen wird festgestellt, daß der Vertrieb deutscher Waren sich immer mehr und mehr in der Skandinavien-Gesellschaft konzentriert.

**Die Tenierung in Frankreich.** Der Sturz des Franken hat eine Steigerung aller Preise mit sich gebracht. Wenn wir den Kurs des Dollars und des Pfundes Sterling in Franken ausrechnen, so finden wir folgenden bedeutenden Unterschied. Ende Dezember 1923 kostete der Dollar 12, das Pfund Sterling 62 Franken. Ende Dezember 1923, ein Jahr später, wird der Dollar mit 20 und das Pfund Sterling mit 86 bis 87 Franken bezahlt. Der Franken sank also fast um 100 Prozent! Kein Wunder, daß der Preis der wichtigsten Lebensartikel in die Höhe schnellen mußte. Nehmen wir zum Beispiel die Sonne Kaffee. Sie kostete am Ende Dezember 1923 50 Franken, Ende Dezember 1923 220 Franken, Weizen im Dezember 1923 82 Franken, im Dezember 1923 97 Franken, Zucker Steig von 191 auf 283 Franken, Kartoffeln von 28 auf 48 Franken, Ochsenfleisch von 410 auf 600 Franken, Butter von 1200 auf 1700 Franken, Wolle von 835 auf 1870 Franken, Baumwolle von 900 auf 1174 Franken. Zu allem Ueberflus kommt in letzter Zeit auch noch eine generelle Steigerung der Mieten um 75 Prozent hinzu. Es wiederholt sich also auch in Frankreich das Spiel, das wir in Deutschland hinlänglich kennen gelernt haben: die Lasten der kapitalistischen Politik werden in Form der Inflationssteuer ohne weiteres auf die breiten Massen des konsumierenden Publikums abgewälzt. Da diese Massen gleichzeitig die eigentlichen Produzenten sind, so leidet unter dieser

Wirtschaft auch die ganze Produktion und damit die Volkswirtschaft.

**Schiffsverkehr im Petersburger Hafen.** Zum 28. Dezember 1923 belief sich die Gesamtzahl der Schiffe, die im Jahre 1923 den Petersburger Hafen passiert haben, auf 1811, darunter 900 eingelaufene und 911 ausgelaufene Schiffe.

**Wasserstandsrichten am 10. Januar 1924.**

Zemhorst	9.1. 8.1.	Kurzbrack	+ 1,69 + 0,40
	+ 1,54 + 1,48	Montaurepöhe	+ 0,86 + 0,50
	9.1. 8.1.	Dielch	+ 0,86 + 0,68
Warshan	+ 2,05 + 2,08	Ditshau	+ 0,13 + 0,54
	9.1. 8.1.	Einlage	+ 1,90 + 2,18
Plöck	+ 1,48	Schlemerhorst	+ 2,10 + 2,40
	10.1. 9.1.	Rogat:	
Thorn	+ 1,72 + 1,57	Schnau O. P.	+ 6,56 + 6,65
Fordon	+ 1,64 + 1,46	Goldenberg O. P.	+ 4,70 + 4,50
Lim	+ 0,80 + 0,51	Neuborsterbusch	+ 2,10 + 2,80
Laubenz	+ 0,76 + 0,46	Anwachs	+ +

**Eisbericht vom 10. Januar 1924.**  
 Bezeichnung: Von Rm. 0 (Schilf) bis Rm. 212,4 (Käsemarkt) Eisstand beim Eisreiben einzelner Schollen, mit stellenweise Blänken bei Rm. 145 bis Rm. 148 (bei Grabau) und Rm. 157,5 bis 159,2 (bei Diewe). Weiter unterhalb bis zur See schwaches Jungelstreifen. Das Eis treibt in nordwestlicher Richtung auf in See ab. Eisbrechdampfer „Schwarzwasser“, „Drebenz“ und „Welle“ im Einlager Hafen; „Rogat“, „Brabe“, „Ossa“, „Montau“ und „Prusina“ in Schlemerhorst; „Berje“ in Reparatur.

Verantwortlich: für Politik Ernst Boops, für Danziger Nachrichten und den übrigen Teil Fritz Weber, für Inserate Anton Hooken, sämtlich in Danzig. Druck und Verlag von F. Gebel u. Co., Danzig.

Inventur-Ausverkauf / Inventur-Ausverkauf / Inventur-Ausverkauf / Inventur-Ausverkauf

# Wäsche-Verkaufstage

Um zu räumen, bringe ich in diesem Extraverkauf Restposten Damen-Wäsche etc. zu ganz besonders billigen Preisen.

**Restposten**

**Damen-Tag-Hemden**

Serie I **2<sup>95</sup>**  
 Serie II **3<sup>95</sup>**  
 Serie III **4<sup>25</sup>**

**Restposten**

**Damen-Tag-Hemden**

Serie IV **5<sup>25</sup>**  
 Serie V **6<sup>95</sup>**  
 Serie VI **7<sup>95</sup>**  
 besonders reich garniert, pa. Wäschestoffe

**Garnituren**

**Taghemde u. Beinkleid**

Hohlsaumgam. . . . . 14.75  
 orleite Stickerel usw. . . . . 10.75 **8<sup>20</sup>**

**Hemdhosens**

Hohlsaumgam., Sticker. usw., 9.75 **7<sup>00</sup>**

**Prinzebröcke**

gute Stoffe, dr. Sticker. usw., 12.50 **9<sup>00</sup>**

**Damen-Nachthemden**

in reicher Auswahl mit guten Stickerellen usw.

**11<sup>75</sup> 10<sup>50</sup> 9<sup>35</sup>**

**Ein Posten eleg. Wäschestücke**

bedeutend herabgesetzt, da Einzelstücke u. z. Teil beim Dekorieren angeschmutzt.

**Kinder-Wäsche**  
**Baby-Wäsche**

große Auswahl

**Schürzen**

Heusschürzen  
Wiener-Schürzen **2.25, 2.95, 3.95**

Extra weite Schürzen **4.65, 4.95, 5.50**

Satin-Schürzen **5.75, 6.25**

Kleider-Schürzen als Satin und Watersonn. große Auswahl hübsche Formen



**Propaganda-Angebot**

**1500**

**Satin-Schürzen**

wie Abbildung, aus pa. Satin, um weitere Kreise meiner Kundschaft von der Leistungsfähigkeit dieser Abteilung zu überzeugen

**575** D. G.



**Schürzen**

Knaben-Schürzen **1.65, 1.95**

Mädchen-Schürzen Water- und Satinstoff

Schwarze Schulschürzen

Weißer Trägerschürzen

Weißer Tändelschürzen

Weißer Servierschürzen

**L. Murzynski**  
 Inh. Wilhelm Troschke

Danzig, Große Wollwebergasse 6-8

## Volkspflege

Gewerkschaftlich-Genossenschaftliche Versicherungsgesellschaft  
 - Sterbekasse -  
 kein Polzeerverfall.  
 Günstige Tarife für Erwachsene und Kinder.  
 Auskunft in den Bureaus der Arbeiterorganisationen und von der

**Rechnungsstelle 16 Danzig**  
 Büro:  
 Mathausgasse 6 II

**Trauring-Vertrieb**  
 Moderne 11310  
**Verlobungsringe**  
 außerordentlich billig.  
 Felix Lenz,  
 Schmiedegasse 18, nob. Fleischerladen,  
 (Straßenbahn) Tel. 6870.

Junge, 4 Monate alte **Schäferhündin**  
 zu verkaufen, Straußg. 7a, Hintertabus, 1 Tr. (f)

Jung. bell. Ehepaar (Frei-  
 staatangeh.) sucht. 1. Febr.  
**möbl. Zimmer**  
 mit Küchenanteil  
 in Langfuhr. Eig. Betten,  
 Wäsche, Geschir. Offerten  
 mit Preisang. u. v. 1905 a.  
 d. Erped. d. Volksstimme.

**Ein möbl. Zimmer**  
 von Herrn gesucht, mögl.  
 sep. Eingang. Angebote  
 unter B. 1909 an die Exp.  
 der Volksstimme. (f)

**Keller oder Partiererraum**  
 für mech. Werkstatt geeignet, möglichst mit elektr. und Gasantrieb, Nähe Hundegasse, zu mieten gesucht. Angeb. mit Preis unter B. 1908 an die Exp. der Volksstimme. (f)

**Neue Böden in Löpfe und dergl.**  
 werden eingesetzt.  
 Winkler,  
 Johannsgasse 62. (f)

**Arme Witwe strickt Strümpfe**  
 und bittet um Aufträge. (f)  
 L. Hohn, Ardenberg 14.

**Genossen, Leser, Gesinnungsfremde:**  
 Geschäfte, die nicht in Eurer Zeitung inserieren, verzichten auf Eure Annoncen. Berücksichtigt daher bei Euren Einkäufen nur die Inserenten der „Danziger Volksstimme.“

# Stadttheater Danzig.

Intendant: Rudolf Schaper.  
 Heute, Donnerstag, den 10. Jan., abds. 6 1/2 Uhr:  
 Dauerkarten haben keine Gültigkeit.  
 Gastspiel-Opernpreise!  
 Rehtes Gastspiel Peter Jonsson, Heldentenor  
 vom Deutschen Opernhaus in Charlottenburg.

## Lannhäuser und der Sängerrieg auf Wartburg.

von Richard Wagner.

Hermann, Landgraf v. Thüringen Leon Geer  
 Lannhäuser  
 Wolfram v. Eschenbach  
 Walter v. d. Vogelweide  
 Biterolf  
 Heinrich der Schreiber  
 Reinmar von Zweter  
 Elifabeth, Nichte des Landgrafen  
 Venus  
 Ein junger Hirt

Sänger  
 Paul Breffer  
 Arthur Schwarz  
 Richard Ludewigs  
 Walter Mann  
 Georg Harber  
 Reima Bachhaus  
 Olga Biesello-Puh  
 Hans Gura  
 Hans Gura  
 Hedt Quitschorra  
 Setty Nagel  
 Grete von Wager

1. Edelknecht  
 2.  
 3.  
 4.

\* Lannhäuser... Peter Jonsson als Gast.  
 Anfang 6 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.

## Internationaler Künstler-Verband

Sicher  Told  
 wie  
 Sektion Danzig wie Sth Leipzig

Sonnabend, den 12. Januar,  
 abends 8 Uhr

## II. Familienabend

im  
 Gewerbehau, Heilige-Geist-Gasse 82

Konzert :: Kabarett :: Tanz  
 u. a. m.

Zu Gunsten der Altershilfe und der Unter-  
 stützungskasse des Verbandes.

Das Komitee.  
 Paul Braun.

## Gedania-Theater

Schüsselndamm 53/55 11651  
**Achtung! Heute! Zwei Groß-Filme!!!**  
**„Mit Stanley im dunkelsten Afrika“**  
 Größter sensationeller Abenteuer-Film aus der Zeit des  
 Schrecken in 6 Episoden in 36 Akten  
 17. Episode: **„Todesangst“** 6 große Akte  
 in 2000 Fuß: George Walsh, Louise Lorraine  
**„Sidi-Coco, die Räuber der Wüste“**  
 (Das Gold von Boudjareck)  
 5 große inszenierte und spannende Akte.  
 Beginn der letzten Vorstellung 9 Uhr

# Der große Erfolg

meines

# Inventurausverkaufs

ist der beste Beweis

meiner Preiswürdigkeit

Sonnabend, den 12. Januar

# letzter Tag

11665

# W. Riese

Breitgasse 127 Breitgasse 127

Moderne Herrenbekleidung.

## Berliner Konfektions-Vertrieb

verzo-gen nach  
**Töpfergasse Nr. 27, parterre**  
 Kein Laden.  
**Verkaufe weit unter Preis.**  
**Herren-Anzüge**  
 tadelloser Sitz, eleg. Form, von **26.— Gulden** an  
**Herren-Mäntel**  
 pa. Stoffe, beste Verarbeitung, von **23.— Gulden** an  
**Auf Kredit und Teilzahlung** gebe alle Waren. Bei Barzahlung **10 Proz. Rabatt.**  
**Berliner Konfektions-Vertrieb**  
**Töpfergasse Nr. 27, parterre.**  
 Bessere Herrenbekleidung. 11669

## Kleine Anzeigen

in unserer Zeitung sind billig und erfolgreich.

Gut. Spiegel 55 G,  
 Büchhose 36 G,  
 Sojatisch 16 G,  
 Rohrstühle von 3 G  
 an verkauft (11667)  
 Altmühl. Graben 38, 1 Tr.

Ein neuer  
**Schwedenmantel**  
 Gr. 52, preisw. zu verk.  
 Besicht. von 6-7 Uhr. (+  
 Schneidemühle 1, 3 Tr. r

Ein zweiflügeliger  
**Kinderschlitten**  
 und ein Paar vernickelte  
**Kinderschlittschuhe**  
 billig zu verkaufen. (+  
 Schulz, Rammkau 15, 1

Am  
**10**  
 ten

Januar

beginnt unser groß angelegter

# Inventur- Ausverkauf

Unsere Veranstaltung ist eine

# Sensation

für das kaufende Publikum.

Nur einige Beispiele  
 unserer zahlreichen Angebote:

- Herren-Anzüge . 48, 42, 35, 28<sup>00</sup><sub>G</sub>
- Herren-Anzüge . 54, 47, 38, 32<sup>00</sup><sub>G</sub>
- Schweden-Mäntel | 51, 38, 33<sup>00</sup><sub>G</sub>
- Raglans, Paletots | 63, 44, 33<sup>00</sup><sub>G</sub>
- Burschen-Anzüge . 35, 29, 25<sup>00</sup><sub>G</sub>
- Knaben-Anzüge 24, 19, 15, 12<sup>50</sup><sub>G</sub>
- Herren-Hosen . . . von 5<sup>25</sup> aufwärts
- Herren-Hüte . . . von 3<sup>75</sup> aufwärts
- Herren-Mützen . . von 2<sup>25</sup> aufwärts

**Trikotagen:** Hemden, Unterhosen etc. in reicher Auswahl

Enorme Warenvorräte  
 billigste Preise  
 prima Qualitäten

bürgen für den Erfolg  
 unserer Veranstaltung

Unsere Preise sind bis zur  
 Grenze alles Möglichen  
 herabgesetzt

# Max Hirsch & Co.

I. Damm 2

(11662)

Haus  
 für elegante  
 Herren-  
 bekleidung

# Inventur-Angebot

Ein Posten ca. 225 Teppiche

in prima Velvet und Tapestry, mit kleinen Schönheitsfehlern, in vielen Größen  
 Perser- und moderne Muster.

Ein Posten ca. 500 Velvet-Vorlagen

in hübschen Ausmusterungen und verschiedenen Größen

weit unter heutigem Preis!

Beachten Sie unsere Fenster!

11664

# Walter & Fleck A.-G.